In Hameln sind vier weitere Todesopfer im Zusammenhang mit Corona zu beklagen

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 08. Januar 2021 um 14:13 Uhr

Die neuen Zahlen zum heutigen Freitag im Weserbergland In Hameln sind vier weitere Todesopfer im Zusammenhang mit Corona zu beklagen

Freitag 8. Januar 2021 - Hameln (wbn). Vier weitere Corona-Todesopfer in Hameln. Drei davon sind in einer Hamelner Pflegeeinrichtung zu beklagen.

Bei den Verstorbenen handelt es sich um drei Bewohner der Hamelner Pflegeeinrichtung: Eine 95-jährige und eine 98-jährige Frau und einen 97-jährigen Mann, bei deren Todesursache von einem Zusammenhang mit COVID-19 ausgegangen werden kann.

Fortsetzung von Seite 1

Ein weiterer Patient aus Hameln verstarb im Alter von 76 Jahren an den Folgen seiner COVID-19 Erkrankung. Somit sind insgesamt 33 Personen im Landkreis Hameln-Pyrmont im Zusammenhang mit Corona verstorben.

Im Landkreis Hameln-Pyrmont sind aktuell 210 Personen mit SARS-CoV-2 infiziert. Die Gesamtzahl der Erkrankten seit Beginn der Pandemie liegt bei 1878 (+ 25 zum Vortag) Fällen. Als genesen gelten 1635 Personen. 362 Personen sind kreisweit in Quarantäne.

(Hinweis der Landkreis-Pressestelle: Die genaue Übersicht der Zahlen aufgeschlüsselt nach Gemeinden finden Sie jederzeit im Dashboard auf unserer Homepage unter COVID 19 - Landkreis Hameln-Pyrmont (arcgis.com) Einfach auf dem Kartenausschnitt eine der Gemeinden auswählen, anklicken und schon erhalten Sie ein Infofenster, in dem die Informationen zu finden sind. Aktuelle Informationen im Zusammenhang mit dem Coronavirus sind hier www.hameln-pyrmont.de/corona zu finden. Die 7-Tagesinzidenz ist hier zu finden: <https://www.apps.nlga.niedersachsen.de/corona/iframe.php>)